

Sitzungsprotokoll

zum außerordentlichen Bundesparteitag

am 16.05.2020 ab 10:00 Uhr

des Vereins Aufbruch zur Vernunft – AzV

Zum außerordentlichen Bundesparteitag wurden ordentlich und satzungsgerecht schriftlich alle Mitglieder und Vorstände am 16.03.2020 und 01.05.2020 geladen.

pünktlich erschienen sind nach Anwesenheitsliste:
Niesner Thomas, geb. 29.05.1975, Mitgliedsnummer 1011,
Trepesch Alexandra, geb. 20.09.1973, Mitgliedsnummer 1013,
Dieter Maly, geb. 22.04.1970, Mitgliedsnummer 1016,
Klaus Kreisköther, geb. 10.06.1946, Mitgliedsnummer 1008,
Maksim Vinokurov, geb. 11.04.1978, Mitgliedsnummer 1009,
Marcel Ludwig, geb. 29.05.1993, Mitgliedsnummer 1015,
Jochen Trepesch, geb. 11.09.1973, Mitgliedsnummer 1002,

Punkt 1 und 2 der TOP: Begrüßung und Begründung:

Herr Jochen Trepesch eröffnete die Versammlung gegen 10:15 Uhr und begrüßte die Versammlungsteilnehmer. Anschließend wurde erläutert warum dieser außerordentliche Bundesparteitag einberufen wurde und warum der alte Vorstand nicht länger tragbar ist.

Punkt 3 der TOP: Wahl des Versammlungsleiters:

Da der 1. Vorsitzende Andreas Ziemert nicht zum BPT erschienen ist, wurde Herr Jochen Trepesch einstimmig zum Versammlungsleiter per Handzeichen gewählt.

Punkt 4 der TOP:

Als nächstes wurden die Tagesordnungspunkte besprochen.

Unter Punkt 5 der TOP wurde als Wahlleiter Herr Marcel Ludwig einstimmig per Handzeichen gewählt und Frau Alexandra Trepesch als Unterstützung für die Stimmenaushaltungen einstimmig per Handzeichen gewählt.

Punkt 6 der TOP Neuwahlen des Bundesvorstandes:

1. Wahlgang: Wahl des Bundesschatzmeisters
 - a. Kandidatenvorschläge: Thomas Niesner
 - b. In geheimer Wahl erhielt Herr Thomas Niesner 7 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen
 - c. Somit wurde Herr Thomas Niesner einstimmig gewählt und er erklärt: Ich nehme die Wahl an und bedanke mich für das Vertrauen.
2. Wahlgang: Wahl des 1. Vorsitzenden
 - a. Kandidatenvorschläge: Jochen Trepesch
 - b. In geheimer Wahl erhielt Herr Jochen Trepesch 6 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
 - c. Somit wurde Herr Jochen Trepesch mehrheitlich gewählt und er erklärt: Ich nehme die Wahl an und bedanke mich für das Vertrauen.
3. Wahlgang: Wahl des 2. Vorsitzenden
 - a. Kandidatenvorschläge: Klaus Kreisköther und Dieter Maly
 - b. In geheimer Wahl erhielt Herr Klaus Kreisköther 1 Stimme, und Herr Dieter Maly 4 Stimmen, keine Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

- c. Somit wurde Herr Dieter Maly mehrheitlich gewählt und er erklärt: Ich nehme die Wahl an und bedanke mich für das Vertrauen.
- 4. Wahlgang: Wahl des Bundesschriftführers
 - a. Kandidatenvorschläge: Klaus Kreisköther
 - b. In geheimer Wahl erhielt Herr Klaus Kreisköther 7 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen
 - c. Somit wurde Herr Klaus Kreisköther einstimmig gewählt und er erklärt: Ich nehme die Wahl an und bedanke mich für das Vertrauen.
- 5. Wahlgang: Wahl des Bundespressesprechers
 - a. Kandidatenvorschläge: Maksim Vinokurov
 - b. In geheimer Wahl erhielt Herr Maksim Vinokurov 7 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen
 - c. Somit wurde Herr Maksim Vinokurov einstimmig gewählt und er erklärt: Ich nehme die Wahl an und bedanke mich für das Vertrauen.
- 6. Wahlgang: Wahl des 1. Beisitzers
 - a. Kandidatenvorschläge: Marcel Ludwig
 - b. In geheimer Wahl erhielt Herr Marcel Ludwig 6 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.
 - c. Somit wurde Herr Marcel Ludwig einstimmig gewählt und er erklärt: Ich nehme die Wahl an und bedanke mich für das Vertrauen.
- 7. Wahlgang: Wahl des 2. Beisitzers
 - a. Kandidatenvorschläge: Alexandra Trepesch
 - b. In geheimer Wahl erhielt Frau Alexandra Trepesch 7 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen
 - c. Somit wurde Frau Alexandra Trepesch einstimmig gewählt und sie erklärt: Ich nehme die Wahl an und bedanke mich für das Vertrauen.

Damit wurden die Neuwahlen des Bundesvorstandes geschlossen. Sämtliche Stimmzettel sind revisionsfest dokumentiert und archiviert.

Punkt 7 der TOP: Berichts der alten Bundesschatzmeisterin Sabine Brüwer: Frau Sabine Brüwer fand es wie Herr Andreas Ziemert nicht wert an der Versammlung teilzunehmen. Ein Bericht wurde ebenso weder vorgelegt noch vorgebracht. Wie der aktuelle Stand der Buchhaltung ist, ist daher unbekannt. Eine Entlastung der alten Bundesschatzmeisterin kann daher nicht erfolgen. Es wurde per Handzeichen einstimmig beschlossen, dass Frau Sabine Brüwer eine Frist gesetzt wird, alle Unterlagen ihrer bisherigen Mitgliederverwaltung, sowie alle Unterlagen und Kontoauszüge des Bankkontos und des Paypal-Kontos zu übergeben. Sollte diese Frist fruchtlos verstreichen, soll ein Rechtsanwalt mit der Wahrnehmung der Parteiinteressen auf Kosten der Frau Sabine Brüwer beauftragt werden.

Da auch Herr Andreas Ziemert der Versammlung nicht beiwohnte, keinerlei Bericht abgab oder der Partei überließ, konnte auch er nicht entlastet werden. Es wurde per Handzeichen einstimmig beschlossen, dass auch Herrn Andreas Ziemert eine Frist gesetzt wird, alle Unterlagen und sämtlichen Schriftverkehr seiner bisherigen Funktion als 1. Vorsitzender, der Anmeldung des Vereins in ein Vereinsregister, der Anmeldung beim Bundeswahlleiter usw. der Partei zu überlassen und offen zu legen. Sollte diese Frist fruchtlos verstreichen, soll ein Rechtsanwalt mit der Wahrnehmung der Parteiinteressen auf Kosten des Herrn Andreas Ziemert beauftragt werden.

Punkt 8 der TOP: Entlastung des alten Vorstandes.

Somit konnte der gesamte alte Bundesvorstand nicht entlastet werden.

Punkt 9 der TOP: Änderung der Bundessatzung

- 1.) Jedes Mitglied des Bundesvorstandes kann die Partei nach außen einzeln vertreten.

- 2.) Ab einer Summe von 1.000,- € endet die Einzelvertretungsberechtigung und es werden insgesamt 3 Zustimmungen von Mitgliedern des Bundesvorstandes benötigt. Dies muss einzeln schriftlich per Unterschrift dokumentiert werden.
- 3.) Auf Antrag eines Mitgliedes des Bundesvorstandes und min. 3 Unterstützerstimmen ist künftig in Ausnahmefällen (z.B. Pandemie) eine Online-Abstimmung und Versammlung möglich.
- 4.) Der Mitgliedsbeitrag wird von 120,- € auf 60,- € p.a. reduziert.
- 5.) Die Partei soll als e.V. ins Vereinsregister eingetragen werden
- 6.) Der Partei- und Verein-Sitz wird von Crailsheim nach 92665 Altstadt verlegt.

Der neue 1. Bundesvorsitzende schließt die Versammlung mit einem kurzem Schlußwort und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Ende der Versammlung 16:00 Uhr.

Dokumentiert und bestätigt durch eine Unterschriftenliste.

Anlagen:

- 1. Einladung zum außerordentlichen Bundesparteitag 16.03.2020
- 2. Einladung zum außerordentlichen Bundesparteitag 01.05.2020
- Anwesenheitsliste
- Unterschriftenliste für den Bundesparteitag